Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Titelblatt

urn:nbn:de:bsz:31-338974

13 123, 30. 1964

St. Konradskalender

für das Jahr

1954

nach unseres Herrn und Seligmachers Geburt





Katholischer Volkskalender der Erzdiözese Freiburg im 30. Jahrgang

Das Jahr 1954

ist ein Gemeinjahr von 365 Tagen oder 52 Wochen und 1 Tag

Es beginnt am Freitag, dem 1. Januar. — Bei der griechischen Kirche nimmt das 7463ste Jahr ihrer Zeitrechnung seit der Weltschöpfung, die sie auf das Jahr 5509 v. Chr. verlegt, am 14. September 1954 seinen Anfang. Die Russen haben am 12. Juni 1923 den Gregorianischen Kalender übernommen. Die Juden beginnen am 28. September 1954 das 5715te Jahr seit der Erschaffung der Welt. — Die Völker des Islam zählen seit der Flucht ihres Propheten Mohammed von Mekka nach Medina ihr 1374stes Jahr. Die Türkei hat am 1. Januar 1926 den Gregorianischen Kalender eingeführt.

Jahresregent ist die Sonne.

Die Jahreszeiten: Am 21. März, 4.54 Uhr, tritt die Sonne in das Zeichen Widder; damit beginnt der Frühling. Tag und Nacht sind gleich. — Wenn am 21. Juni um 23.55 Uhr die Sonne in das Zeichen des Krebses eintritt, ist Sommeranfang. Wir haben den längsten Tag und die kürzeste Nacht. — Um 14.56 Uhr tritt am 23. September die Sonne in das Zeichen Waage; damit nimmt der Herbst seinen Anfang. Tag und Nacht sind wiederum gleich. — Der Winter hält seinen Einzug am 22. Dezember um 10.25 Uhr; die Sonne tritt zu diesem Zeitpunkt in das Zeichen Steinbock. Wir haben den kürzesten Tag und die längste Nacht.

Finsternisse: Im Jahre 1954 finden drei Sonnenfinsternisse und zwei Mondfinsternisse statt. In Deutschland können von diesen Naturereignissen zwei Mondfinsternisse und eine Sonnenfinsternis beobachtet werden.

- 1. Die ringförmige Sonnenfinsternis am 5. Januar ist in Deutschland nicht sichtbar.
- 2. Die totale Mondfinsternis am 19. Januar kann in Deutschland beobachtet werden. Sie ist außerdem sichtbar in Asien, Afrika, der Arktis, Nordamerika und Südamerika. Verlauf der Finsternis: Der Mond tritt in den Halbschatten der Erde um 0.39 Uhr. Anfang der totalen Verfinsterung um 3.16 Uhr, Mitte der Finsternis um 3.31 Uhr. Austritt des Mondes aus dem Halbschatten um 6.24 Uhr.
- 3. Am 30. Juni kann die totale Sonnenfinsternis in Deutschland als partielle Finsternis beobachtet werden. Sichtbar ist sie außerdem in Nordamerika, der Arktis, Nordafrika und Asien mit Ausnahme des östlichen Teils. Sie nimmt folgenden Verlauf: Anfang der Finsternis 11 Uhr, zentrale Verfinsterung im wahren Mittag 13.21 Uhr, Ende der Finsternis 16.03 Uhr. Diese Angaben nennen den Verlauf der Finsternis für die Erde als Ganzes. Für das Gebiet von Baden werden hier für den Ort Karlsruhe die Zeiten für den Verlauf der Finsternis angegeben; diese Zeiten entsprechen auch ungefähr für die anderen Orte in Nordund Südbaden. Anfang der Finsternis für Karlsruhe 12.31 Uhr, größte Phase 13.50 Uhr, Ende der Finsternis 15.04 Uhr. Der größte Bedeckungsgrad der Sonne beträgt 70%.
- 4. Die partielle Mondfinsternis am 16. Juli ist in Deutschland ebenfalls zu sehen; sie wird weiterhin beobachtet im südlichen und westlichen Asien, äußersten Westen von Australien, Indischen Ozean, Antarktis, Europa, Afrika, Atlantischen Ozean, Südamerika, westlichen Teil des Indischen Ozeans, Osten und Südosten von Nordamerika, südöstlichen Teil des Stillen Ozeans. Sie nimmt folgenden Verlauf: Eintritt des Mondes in den Halbschatten 22.47 Uhr am 15. Juli, Mitte der Finsternis am 16. Juli, 1.20 Uhr, Austritt des Mondes aus dem Halbschatten 3.52 Uhr.
- 5. Die ringförmige Sonnenfinsternis am 25. Dezember kann in Deutschland nicht beobachtet werden.

Erklärung der Zeichen im Kalendarium

W = Widder SA = Sonnenaufgang * = Sextilschein = Neumond = Stier = Zwilling SU = Sonnenuntergang = Quadratur = erstes Viertel = Vollmond MA = Mondaufgang △ = Trigonalschein d = Konjunktion e = Opposition MU = Monduntergang = Krebs = letztes Viertel = Löwe Nordwende MH = am Morgenhimmel = Jungfrau AH = am Abendhimmel A = Aufgang⊌ = Südwende U = Untergang = Waage i. A = im AphelN = Mond in Erdnähe C = Skorpion i. P = im Perihel = Mond in Erdferne * = Schütze i. St. = im Stillstand ⊙ = Sonne 2 = Uranus ♀ = Merkur ♭ = Jupiter = Steinbock

Besonders ist zu beachten: Bei den Stellungen des Mondes zur Sonne und den einzelnen Planeten wurde der Einfachheit wegen das Mondzeichen fortgelassen. Es bedeutet also: $\mathfrak{PS} = \mathfrak{PSC}$, $\mathfrak{bd} = \mathfrak{bdC}$

Es bedeutet also: 98 = 98%, 00 = 000%Die angegebenen Zeiten für Sonnenauf- und -untergang bzw. Mondauf- und -untergang sind in Mitteleuropäischer Zeit errechnet für Karlsruhe 49 Grad nördlicher Breite

und 8,4 Grad östlicher Länge.

Der Sonnenauf- und -untergang wurde jeweils nur für den 1. Wochentag angegeben. Für die einzelnen Tage der folgenden Woche lassen sich die Zeiten leicht durch den Vergleich der Angaben von zwei aufeinanderfolgenden ersten Wochentagen errechnen.

si

a

g is n

di

h

G

la

h

te

W

V

is

ZI

ir

st

D

be

n